



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 21.07.2014

Niederschrift

22. Ortsbeiratssitzung Klein-Umstadt vom 17.07.2014

Anwesend:

Ortsvorsteherin

Frau Erna Macht

Ortsbeiratsmitglied

Herr Arthur Beier

Herr Werner Eckhardt

Herr Udo Kalbfleisch

Herr Dirk Mühlhahn

Herr Volkmar Zimmermann

Magistrat

Herr Alois Macht

Ausländerbeirat

Frau Andreia Machado Freitas Pereira

Avadikyan

Nicht anwesend:

Ortsbeiratsmitglied

Herr Norbert Knöll

entschuldigt

Stadtverordneter

Herr Michael Engels

entschuldigt

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Tagesordnung:

22. Ortsbeiratssitzung Klein-Umstadt am 17.07.2014

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls vom 26.06.2014
3. Mitteilungen aus dem Magistrat
4. Mitteilungen der Ortsvorsteherin
5. Abgrenzungs- und Ergänzungssatzung "Am Stuckertsgraben 23" im Stadtteil Klein-Umstadt - Aufstellungsbeschluss, Beschluss über den Entwurf und Offenlegungsbeschluss
6. Antrag zur Verkehrssituation in der Bahnhofstraße
7. Anregungen / Verschiedenes

Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Begrüßung durch die Ortsvorsteherin. Der OB ist beschlussfähig.

Ergänzung der Tagesordnung:

Punkt 6 Verkehrssituation Bahnhofstraße

Punkt 7 Anregungen / Verschiedenes

wird einstimmig beschlossen

Zu TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 26.06.2014

Zum Protokoll zur Ortsbeiratssitzung vom 26.06.2014 gab es keine Einwände.

Das Protokoll einstimmig genehmigt.

Zu TOP 3 Mitteilungen aus dem Magistrat

- Das Windparklayout liegt fest, es werden 3 neue Windkraftanlagen auf städtischem Gebiet errichtet.
- Das Gebührenaufkommen aus den Kindergärten für das Jahr 2013 wurde ermittelt. 15% der Kosten sollen von den Eltern getragen werden. 2013 wurden 17% von den Eltern getragen. Deshalb erfolgte keine Erhöhung der Gebühren.
- Anfang Oktober findet eine Fahrt nach Dicomano statt. Interessierte sollen sich bei der Stadt anmelden.
- Der Magistrat wird sukzessive alle Groß-Umstädter Friedhöfe besichtigen.
- Der Magistrat dankt für die Verteilung des Klein-Umstädter Boten und bittet darum, allen Ortsvorstehern der Stadt Groß-Umstadt ein Exemplar zukommen zu lassen.
- Für den Friedhof wird ausgehend vom Feuerwehrhaus zum Parkplatz am Friedhof ein Rettungsweg beauftragt, damit es nicht wieder vorkommt, dass ein Rettungswagen 10 Minuten nach dem Weg suchen muss.

Zu TOP 4 Mitteilungen der Ortsvorsteherin

- Norbert Knöll hat am 09.07.2014 den Landesehrenbrief erhalten.
- Eine Sonderausgabe des Klein-Umstädter Boten wurde verteilt.
- Wegen der nur eingeschränkt nutzbaren Gehwege wurden die Eigentümer der Anwesen in der Jakob-Müller-Straße und der Jahnstraße vom FB 3 angeschrieben. Es liegt eine Antwort vor. Die Hecken werden im Herbst geschnitten.
- Bezüglich des Rückschnittes der Hecken am Bürgerhaus in Höhe des Parkplatzes und an der Feuerwehr, sowie der Bäume am Stuckertsgraben und Schwerspatweg, die in Nachbargrundstücke hineinragen, wurde mit Frau Knöll telefonisch gesprochen.
- Von Marc Hübner von der Abteilung Sportkegeln des TSV 09 Klein-Umstadt liegt ein Schreiben vor, in dem er sich für die seitherige gute Zusammenarbeit und Unterstützung bedankt. Die Kegelabteilung nutzt ab sofort die Kegelbahnen in Schaafheim und steht nicht mehr zur Pflege der Kegelbahnen zur Verfügung.
- Am 28.06.2014 fand der Neubürgertag statt. Im letzten Jahr sind in Klein-Umstadt 50 Personen zugezogen.
- Einladung zum 50-jährigen Jubiläum der Wendelinusschule am 19.07.2014 ab 14:00 Uhr
- Veranstaltungen:
 - 20.07.2014 Benefizkonzert zugunsten der Kinderinsel in der Wehrkirche
 - 26/27.07.2014 Gemeinsames Sommerfest des Vogelzuchtvereins Groß-Umstadt und des KZV Klein-Umstadt auf dem Vereinsgeländer „Auf der Beine“. Eröffnung ist am 26.07.2014 um 14:00 Uhr.

 - am 21.07.2014 findet um 18:00 Uhr in Niedernhausen eine LEADER Veranstaltung statt.

Zu TOP 5 **Abgrenzungs- und Ergänzungssatzung "Am Stuckertsgraben 23" im Stadtteil Klein-Umstadt - Aufstellungsbeschluss, Beschluss über den Entwurf und Offenlegungsbeschluss**

Zunächst erfolgte eine Unterbrechung der Sitzung, der einstimmig zugestimmt wurde, um anwesenden Anwohnern die Gelegenheit zu geben sich zu äußern.

Die Anwohner haben starke Bedenken mit der Abwasserentsorgung und befürchten bei Regenfällen eine Überschwemmung ihrer Grundstücke.

Der Ortsbeirat hat den Anwohnern empfohlen ihre Bedenken schriftlich an den Magistrat zu richten.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufstellung einer Abgrenzungs- und Ergänzungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Abs. 3 BauGB für den Bereich „Am Stuckertsgraben 23“ im Stadtteil Klein-Umstadt.

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich der Abgrenzungs- und Ergänzungssatzung umfasst in der Gemarkung Klein-Umstadt in der Flur 4 das Flurstück Nr. 287/3 (tlw.) und ist in der folgenden Karte dargestellt.



Anlass und Ziel der Planung

Mit der Aufstellung der Abgrenzungs- und Ergänzungssatzung „Am Stuckertsgraben 23“ soll das bisher im Außenbereich gelegene Grundstück Nr. 287/3 teilweise in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil einbezogen werden, um auf dem Grundstück eine Wohnbebauung planungsrechtlich zu sichern.

Dem vorliegenden Entwurf der Abgrenzungs- und Ergänzungssatzung „Am Stuckertsgraben 23“ mit Begründung wird zugestimmt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB für Abgrenzungs- und Ergänzungssatzung „Am Stuckertsgraben 23“ durchzuführen.

Eine Umweltverträglichkeitsprüfung ist gemäß Anlage 1 zum Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) nicht notwendig. Es

befinden sich weder im Plangebiet noch in planungsrelevanter Umgebung Natura 2000 – Gebiete (FFH-Gebiete, Vogelschutzgebiete). Von dieser Planung gehen somit keine erheblichen Beeinträchtigungen auf die Natura 2000-Gebiete aus.

Städtebaulicher Vertrag

Ergänzend zur Satzung wird ein städtebaulicher Vertrag geschlossen, in dem u.a. Planung und Herstellung von Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlagen, Festlegungen zum Niederschlagsabfluss und Kostenvereinbarungen u.a. geregelt werden. Ein abgestimmter Entwurf ist zur Kenntnis beigefügt.

Dem vorliegenden Beschlussvorschlag wurde vom Ortsbeirat einstimmig zugestimmt.

Zu TOP 6 Antrag zur Verkehrssituation in der Bahnhofstraße

Anwohner haben sich zur Verkehrssituation in der Bahnhofstasse geäußert. Das die eingeführte Verlängerung der Tempo 30 Zone nur geringe Erleichterung gebracht hat.

Antrag:

Der Ortsbeirat stellt den Antrag an den Magistrat Groß-Umstadt

- eine Verkehrsmessung in der Bahnhofstraße im Bereich des Kindergartens durchzuführen
- dafür Sorge zu tragen, dass die Straße optisch verengt wird
- die Sanierung der Fahrbahndecke in absehbarer Zeit durchführen zu lassen

Begründung:

Nach Rücksprache mit Anwohnern der Bahnhofstraße hat die Verlängerung der Tempo-30-Zone eine kleine Erleichterung gebracht. Dennoch wird über zu schnelles Fahren besonders des Schwerlastverkehrs berichtet.

Die Straße weist auf der gesamten Länge Schäden auf. Kanaldeckel liegen tiefer als das Straßenniveau. Dies führt zu einer erhöhten Lärmbelästigung der Anwohner.

Das Ergebnis der Geschwindigkeitsmessung ist dem Ortsbeirat bekannt zu geben.

Diesem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

Zu TOP 7 Anregungen / Verschiedenes

- Der Friedhof bietet keinen schönen Anblick. Auf den abgeräumten Gräbern und den Wegen sprießt das Unkraut. Es ist nichts gemäht.
- Der Hubschrauberlandeplatz ist immer noch nicht repariert. Es sind immer noch Steine lose.
Antrag: Die schadhaften Stellen am Feuerwehrplatz sind wegen der Verkehrssicherungspflicht zu beseitigen.
- An dem Radweg zwischen Klein-Umstadt und Richen fehlt entlang der L3115 zwischen der Einmündung zur L3065 und Richen noch ein Stück des Radweges. Es wird angeregt diese Lücke zu schließen.
- **Straßenschäden:**
- - Zwei neue Schlaglöcher im Höchstädter Weg. Eines in Höhe des Anwesens Schillerstraße 15 und eines in Höhe des Anwesens Höchstädter Weg 2.
- Im Mozartweg gibt es mehrere Fahrbahnabsenkungen in denen nach Regenfällen Wasser steht.

Erna Macht
Ortsvorsteherin

Dirk Mühlhahn
Schriftführer